

KLASSIK DER OPER IN DER PERLE

Mozart, Verdi und große Stimmen!

PROGRAMM

Teil I – Wolfgang Amadeus Mozart

DON GIOVANNI (1787, Prag)

Oper über einen spanischen Aristokraten, der Menschen – besonders Frauen – wie Spielzeuge behandelt. Im Katalog des Leporello finden sich über zweitausend Eroberungen. Hinter der Fassade des Charmes verbergen sich Leere und ein destruktiver Trieb.

„Deh vieni alla finestra” – Serenade des Don Giovanni (Mikołaj Bońkowski, Bass)

Don Giovanni singt unter dem Fenster, um eine weitere Frau zu verführen. Die Melodie ist voller Zauber, die Absicht jedoch rein berechnend.

„Ah chi mi dice mai” – Arie der Donna Elvira (Anna Grycan, Mezzosopran)

Es erscheint die Frau, die Don Giovanni einst gefangen gehalten und verlassen hat. Sie sucht ihn voller Wut und Verzweiflung: Sie will, dass er „ihr das Herz herausreißt“.

„Dalla sua pace” – Arie des Don Ottavio (Roberto Jachini Virgili, Tenor)

Der Verlobte der Donna Anna (eines Opfers Giovannis) singt von seiner Liebe und seiner Bereitschaft, alles zu tun, um ihr den Frieden wiederzugeben.

COSI FAN TUTTE (1790, Wien)

In Neapel schwören zwei Schwestern, Fiordiligi und Dorabella, ihren Verlobten ewige Treue. Der zynische Philosoph Don Alfonso beschließt, zu prüfen, wie viel diese Treue wert ist. Er lässt die Männer vortäuschen, in den Krieg zu ziehen.

„Ah guarda sorella” – Duett der Fiordiligi -Dorabella (Paulina Bielarczyk, Sopran – Anna Grycan)

Die Mädchen schwärmen von ihren Geliebten und beteuern, sie niemals zu betrügen.

„Soave sia il vento” – Terzett (Paulina Bielarczyk, Anna Grycan, Mikołaj Bońkowski)

Ein leises Wunsch nach ruhiger Reise für die scheidenden „Krieger“.

„Ah scostati!” – Arie der Dorabella (Anna Grycan)

Dorabella ist überzeugt, dass die Verzweiflung sie töten wird.

„Come scoglio” – Arie der Fiordiligi (Paulina Bielarczyk)

Fiordiligi schwört, hart wie ein Felsen zu bleiben und die Treue bis in den Tod zu halten. Alfonso beobachtet alles mit Genugtuung. Sein Schluss? „Cosi fan tutte“ – alle Frauen betrügen irgendwann.

PAUSE (15 Min.)

Teil II – Giuseppe Verdi

MACBETH (1847, Florenz)

Verdi griff zu Shakespeare. Der schottische Heerführer, angestachelt von Hexen und seiner eigenen ehrgeizigen Frau, ermordet jeden, der ihm auf dem Weg zum Thron im Wege steht – darunter auch seinen engsten Freund Banco.

„**Studia il passo, o mio figlio... Come dal ciel precipita**“ – Arie des Banco (Mikołaj Bońkowski)
Banco warnt seinen Sohn, in dieser dunklen Stunde vorsichtig zu sein. Wenig später stirbt er.

„**O figli, o figli miei!**“ – Arie des Macduff (Roberto Jachini Virgili)
Macduff kehrt in die Heimat zurück und beklagt seine ermordete Familie.

„**Una macchia è qui tuttora**“ – Schlafwandelszene der Lady Macbeth (Paulina Bielarczyk)
Lady Macbeth, geplagt von Gewissensbissen, wandelt im Schlaf und versucht, unsichtbare Blutspuren von den Händen zu waschen. Dies ist eine der erschütterndsten Szenen der Operngeschichte. Im Drama Shakespeares endet sie mit dem Selbstmord.

Teil III – Wolfgang Amadeus Mozart

DIE ZAUBERFLÖTE (1791, Wien)

Mozarts letzte Oper. Sarastro regiert das Reich des Lichts und der Vernunft, in dem es keinen Platz für Rache oder Hass gibt.

„**In diesen heil'gen Hallen**“ – Arie des Sarastro (Mikołaj Bońkowski)
In diesen heiligen Hallen kennt man keine Rache. Wer sich verirrt hat, findet Vergebung.

LA CLEMENZA DI TITO (1791, Prag)

Mozarts letzte Opera seria, geschrieben zur Krönung Leopolds II. Kaiser Titus wird von seinem engsten Freund Sesto verraten, der aus Liebe zur ehrgeizigen Vitellia handelt.

„**Parto, parto, ma tu ben mio**“ – Rondo des Sesto (Anna Grycan)
Sesto geht fort, um den Willen der Geliebten zu erfüllen. „O Götter, wie die Schönheit auf unsere Taten wirkt!“

„**Se all'impero, amici Dei**“ – Arie des Tito (Roberto Jachini Virgili)
Titus steht vor der Wahl: Todesstrafe für Sesto oder Vergebung. Er bittet die Götter: Wenn zur Herrschaft ein hartes Herz nötig ist – mögen sie es ihm nehmen oder das Reich zurückgeben. Er wählt die Gnade.

Lade das Programm hier!

Program (PL)



Programm (DE)



Teksty, tłumaczenia, biografie (PL)



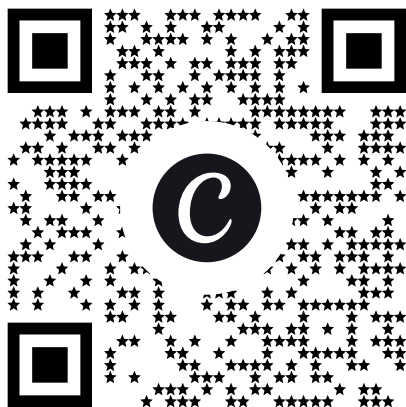
8.8.2026, 18:00

ŚWIĄTYNIA SZTUKI I ŚWIATŁA: PERŁA

ŚWIĄTYNIA OPERY

Mozart, Verdi i Wielkie Głosy w Perle

PROGRAM



Zeskanuj program tu!
(teksty, tłumaczenia oraz biografie)